

# Wissenschaftliche Tagung der Germanistikstudierenden 2015: Sprache und Literatur

Vilnius, 10. April 2015

## Programm

09.00–10.00 Anmeldung (Foyer vor dem Donelaitis-Raum)

10.00–10.30 Eröffnung (Donelaitis-Raum)

10.30–10.50 Plenarvortrag: Daria Šemberová (Karls-Universität Prag) *„Nekrophilie ist Liebe zur Zukunft“: Geschichtsaufarbeitung in Heiner Müllers Theatertexten*

10.50–11.10 Plenarvortrag: Asta Jaksebogaitė (Universität Vilnius) *Deutsche, litauische und englische Witze über Chuck Norris im Vergleich*

11.10–11.30 Kaffeepause (Foyer vor dem Donelaitis-Raum)

11.30–12.30 Sektionsvorträge

	Sektion 1 Raum 109 Moderation: Diana Šileikaitė-Kaishauri	Sektion 2 Raum 111 Moderation: Justina Daunorienė
11.30–11.45	Eglė Salatkaitė (VU) <i>Vermittlung des Rechts in der leichten Sprache anhand der EU-Konvention für Menschen mit Behinderungen</i>	Laura Survilaitė (VU) <i>Nadsat in Anthony Burgess' „A Clockwork Orange“ und seine Übersetzung ins Deutsche und ins Litauische</i>
11.45–12.00	Megė Ieva Matukaitė (VU) <i>Aufgabenformulierung in deutschen und litauischen DaF- und LaF-Lehrwerken aus textlinguistischer Perspektive</i>	Indrė Nugaraitė (VDU) <i>Übersetzung der Deminutive aus dem Litauischen ins Englische und Deutsche im Roman „Dievy miškas“ von Balys Sruoga</i>
12.00–12.15	Domantė Purauskytė (VU) <i>Aufgaben zum Leseverstehen in der Abiturprüfung Deutsch: Litauen, Lettland und Estland im Vergleich</i>	Elena Valkūnaitė (VU) <i>Der Idiolekt und seine Wiedergabe in der Literaturübersetzung</i>
12.15–12.30	Veronika Butkevičiūtė (VU) <i>Über die Bedeutung der Metaphern in litauischen und deutschen Pressekommentaren</i>	Marin Jānes (TLÜ) <i>Zukunft der estnischen Sprache in der Darstellung der deutschbaltischen Estophilen im 19. Jahrhundert. Eine sprachpolitische Analyse</i>
12.30–12.45	Indrė Mekuškaitė (VU) <i>Komposita mit der Komponente „RECHT“ im Deutschen und ihre Übersetzungsmöglichkeiten ins Litauische</i>	

12.45–14.00 Mittagspause

14.00–15.15 Sektionsvorträge

	Sektion 3 Raum 109 Moderation: Vaiva Žeimantienė	Sektion 4 Raum 111 Moderation: Schirin Nowrousian
14.00–14.15	Rasa Godelytė (VDU) <i>Das Minimum der deutschen FVGs für Studierende und ihre litauischen Äquivalente</i>	Karina Kosterinaitė (VU) <i>„Welches Spiel wird da gespielt, und wie?“ – Eine Untersuchung zu den Spielformen des Erzählens“ bei Christoph Ransmayr</i>
14.15–14.30	Veronika Bendoriūtė (VU) <i>Verwendung von metaphorischen Kollokationen in deutschen und litauischen Wetterberichten</i>	Asta Vitukynaitė (VU) <i>Auf der Suche nach Identität im Roman von Stefan Zweig „Rausch der Verwandlung“</i>
14.30–14.45	Žydrūnė Juodvalkytė (VU) <i>Slogans in ausgewählten Werbeanzeigen weltberühmter Marken: Eine kontrastive Analyse Englisch-Deutsch-Litauisch</i>	Tomas Čenys (VU) <i>Hesses indisch-nicht-indischer „Siddhartha“ und Thich Nhat Hanhs „Wie Siddhartha zum Buddha wurde“: Zwei Narrative im Vergleich</i>
14.45–15.00	Eglė Derliūnaitė (VU) <i>Über redeenleitende Ausdrücke in Daniel Kehlmanns „Die Vermessung der Welt“ und in der Übersetzung ins Litauische: Ausdruck von Aktionsarten</i>	Vikinta Norkutė (VU) <i>Aus den Sammlungen des Universitätsmuseums: Handschriftliche Briefe aus der zweiten Hälfte des 19. Jh. als Forschungsobjekt</i>
15.00–15.15	Audronė Beniušytė (VU) <i>Feste Wortverbindungen in den Abschlussarbeiten der Germanistikstudierenden</i>	Milena Liaudanskaitė (VU) <i>Humor in deutschen, englischen und litauischen politischen Kommentaren in sozialen Netzwerken</i>

15.15 Besprechung der Ergebnisse. Verteilung der Teilnahmebescheinigungen. Gemütlicher Ausklang der Tagung